



AOVE-Newsletter Mai 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Maiausgabe unseres Newsletters möchten wir Sie über die aktuellen Entwicklungen, Projekte und Aktivitäten informieren. Beachten Sie bitte auch die aktuellen Presseberichte auf unserer Homepage.

Ausführliche Auskünfte zu unseren Tätigkeiten finden Sie unter www.aove.de.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit!

Ihr AOVE-Team

Inhalte

- Praktikant gesucht
- AOVE-Gebäude- und Flächenmarkt
- Energieentwicklungspläne in den AOVE-Kommunen
- Organisierte Nachbarschaftshilfe
- AOVE-Frauennetzwerk SYNERGIA ist online
- EnergieRegion AOVE
- Interkommunales Energiemanagement
- AOVE e.V.
- Gesundheitsinitiative Metropolregion Nürnberg „Persönliche Gesundheitsbegleitung“



Praktikant gesucht

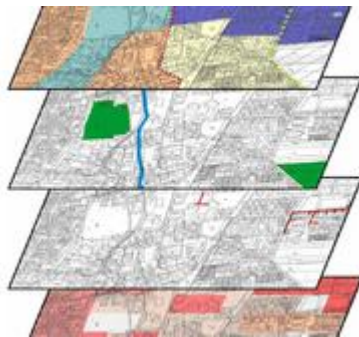
Ein interessanter Aufgabenbereich wartet auf einen Praktikanten, den wir zur Unterstützung bei der Umsetzung unseres Integrieren Klimaschutzkonzeptes suchen. Nähere Informationen unter www.aove.de



AOVE-Gebäude- und Flächenmarkt

Demografischer Wandel, veränderte Familienstrukturen sowie Strukturwandel in Wirtschaft und Landwirtschaft führen auch in unseren Kommunen dazu, dass zunehmend Gebäude leer stehen oder Wirtschaftsgebäude und -flächen untergenutzt sind. Im Rahmen des vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz geförderten Projektes

wurde neben einem internen Leerstandsmanagement ein für alle Interessierten offenes Internetportal entwickelt, das Kontakte zwischen Anbieter und Interessenten vermittelt. Gute Umsetzungsbeispiele ergänzen die Internetseite. Informationen unter www.ove-leerstandsboerse.de



AOVE-Kommunen investieren in kommunale Energienutzungspläne

Alternative Versorgungskonzepte gewinnen im Hinblick auf mögliche künftige Versorgungsengpässe immer mehr an Bedeutung. Um die Energieversorgung an die Entwicklung des Energiebedarfs und die Ansprüche der Verbraucher optimal anzupassen, lassen die AOVE-Kommunen - aufbauend auf das Integrierte Klimaschutzkonzept, das 2009 voraus-

schauend in Auftrag gegeben wurde - für jede Kommune einen Energienutzungsplan ausarbeiten. Die Konzepte werden über das Amt für Ländliche Entwicklung gefördert.



Organisierte Nachbarschaftshilfe

Als Ergänzung zu dem AOVE-weitem Projekt „Alt werden zu Hause“ bauen die vier AOVE-Kommunen Freihung, Hirschau, Hahnbach und Poppenricht sowie die Gemeinde Ursensollen eine organisierte Nachbarschaftshilfe, gefördert über das Bayerischen Staatministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen als Ergänzung zu

bestehenden Netzwerken auf. Als „Soziale Feuerwehr vor Ort“ packt die Nachbarschaftshilfe flexibel und unbürokratisch dort an, wo dringend Hilfe benötigt wird.

Nähere Informationen in der AOVE-Geschäftsstelle oder bei den jeweiligen Kommunen.



AOVE-Frauennetzwerk SYNERGIA ist online

Statistiken belegen es: Netzwerke sind für die Karriereentwicklung wichtiger als Leistung und Fleiß. Erschreckend, aber wahr. Umso wichtiger ist es, eigene Netzwerke aufzubauen und zu pflegen. Aus diesem Grund hat sich schon vor über einem Jahr das AOVE-Frauennetzwerk SYNERGIA unter Projektleitung von Monika Hebeisen formiert. Nun ist

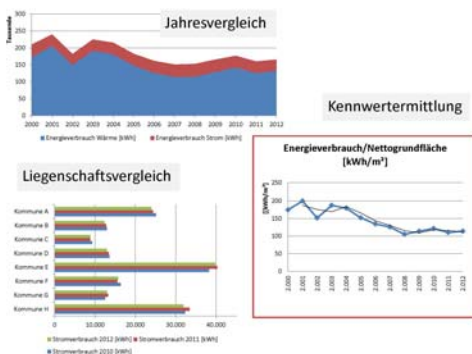
endlich auch die Internetseite online. Nähere Informationen unter www.ove-synergia.de





EnergieRegion AOVE

Einen Überblick über alle Aktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien der AOVE gibt die neue Internetplattform www.energieregionaove.de. Die Infoboxen auf der Startseite zeigen unter anderem an, wo die AOVE-Kommunen hinsichtlich ihres Ziels einer bilanziellen Energieautarkie bis zum Jahr 2020 stehen.



Interkommunales Energiemanagement

Im Rahmen der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes wird aktuell ein kommunales Energiemanagementsystem aufgebaut, als Grundlage für die systemische Planung, Durchführung und Optimierung des Energieeinsatzes in den kommunalen Liegenschaften. Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung der Energieeffizienz und der Reduzierung der Kosten und der Umweltbelastung.

Das Projekt wird über das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördert.



AOVE e.V.

Neben den wirtschaftlichen Unternehmen der Regionalentwicklung der Arbeitsgemeinschaft Obere Vils-Ehenbach gibt es schon seit über zehn Jahren den AOVE e.V., der vor allem die sozialen Projekte der AOVE unterstützt. Zahlreiche Mitglieder wurden bei der letzten Jahreshauptversammlung für ihre 10-jährige Mitgliedschaft geehrt. Wir würden uns freuen, auch Sie als Mitglied zu gewinnen. Der Jahresbericht

2012 steht unter www.aove.de als Download zur Verfügung.



Gesundheitsinitiative Metropolregion Nürnberg „Persönliche Gesundheitsbegleitung“

Das gemeinsame Ziel der Akteure ist es, die gesündeste Metropolregion mit der besten Lebensqualität zu werden. Die Aktion wird koordiniert von Medical Valley EMN e.V. und maßgeblich unterstützt von der Europäischen Metropolregion Nürnberg, der IHK Nürnberg sowie der NIK e.V. Das erste Projekt trägt den Titel „Persönliche

Gesundheitsbegleitung“. Die Kombination aus Gesundheitscoaching und einer Online Gesundheitsplattform soll die Teilnehmer für mehr Gesundheit motivieren. Teilnehmen können alle Unternehmen und Bürger der Europäischen Metropolregion Nürnberg.

Nähere Informationen unter www.gesundheitsinitiative2013.de

